



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Postulat von Caroline Mall, SVP: Finanzierung Theater Basel breiter abstützen**

**Autor/in:** [Caroline Mall](#)

**Mitunterzeichnet von:** Born, Brunner, Epple, Hartmann, Inäbnit, Kämpfer, Müller Marie-Therese, Schäfli, Sollberger, Spiess, Thüring, Trüssel, Weibel, Wenger und Wunderer

**Eingereicht am:** 13. November 2014

**Bemerkungen:** --  
[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Nach dem Entscheid des Regierungsrates, die von Basel-Stadt geforderten CHF 1,4 Mio. als Erhöhung der Subvention ans Theater Basel nicht zu gewähren, müssen neue Wege gefunden werden, um dem für das Kulturangebot der Region wichtigen Theater Basel zu einer soliden Finanzbasis zu verhelfen.

Der Kanton Basel-Landschaft wird weiterhin CHF 4,5 Mio. beisteuern. Dies zeigt, dass die Partnerschaft nicht nur in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Verkehrs-Infrastruktur gepflegt wird, sondern auch im Kulturbereich.

Zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten müssen geprüft werden, die der Tatsache Rechnung tragen, dass das Theater Basel auch von Leuten besucht wird, die nicht in Basel-Stadt oder Basel-Landschaft wohnen.

Ich lade den Regierungsrat ein, folgende Möglichkeiten zu prüfen, um die weitere Entwicklung des Theaters Basel zu unterstützen:

1. Mit den Kantonen Aargau und Solothurn sind Verhandlungen über eine Mitfinanzierung des Theaters Basel zu führen.
2. Mitfinanzierungsmöglichkeiten durch Gemeinwesen in Deutschland und Frankreich, aus denen auch zahlreiche Besucherinnen und Besucher von Vorstellungen im Theater Basel stammen, sollen geprüft werden.
3. Die Durchführung von Sammelaktionen bei Privaten im Kanton Basel-Landschaft zur finanziellen Unterstützung des Theaters Basel soll geprüft werden.